

GRI Content Index 2017

Legende

- 1 Gültig für gesamte Micarna-Gruppe
- 2 Gültig für Unternehmen, die in das Nachhaltigkeitsmanagement integriert sind
- 3 Gültig für Micarna SA
- vollständig rapportiert
- ◐ teilweise rapportiert
- nicht rapportiert

GRI-Standard	Thema	Scope	Status
Organisationsprofil			
102-1	Name der Organisation Link: Nachhaltigkeitsbericht der Micarna	1	●
102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Services Link 1: Micarna im Überblick - Die Micarna-Gruppe Link 2: Micarna im Überblick - Die Micarna-Gruppe - Unsere Produkte und Märkte	1	●
102-3	Hauptsitz Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Über diesen Bericht - Kontakt	1	●
102-4	Betriebsstandorte Link: Micarna im Überblick - Die Micarna-Gruppe - Unsere Standorte	1	●
102-5	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform Link: Micarna im Überblick - Die Micarna-Gruppe - Unser Mutterhaus <i>Die Micarna SA gehört zu 100% der Migros.</i>	1	●
102-6	Bediente Märkte Link: Micarna im Überblick - Die Micarna-Gruppe - Unser Produkte und Märkte	1	●
102-7	Organisationsgrösse Link: Micarna im Überblick - Die Micarna-Gruppe	1	●
102-8	Mitarbeiterstruktur Link: Soziales - Arbeitswelt - Personalkennzahlen	3	●
102-9	Wertschöpfungskette Link: Micarna im Überblick - Unsere Wertschöpfungskette	1	●
102-10	Signifikante Veränderungen des Unternehmens und der Wertschöpfungskette <i>Nicht anwendbar, da erster Bericht</i>	1	n/a
102-11	Risikomanagementansatz Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Unser Nachhaltigkeitsmanagement - Unser Umweltmanagementsystem	1	●
102-12	Externe Initiativen Link: Soziales - Arbeitswelt - Partnerschaften	1	●
102-13	Verbandsmitgliedschaften Link: Micarna im Überblick - Unser Management - Unsere Mitgliedschaften	1	●
Strategie			
102-14	Vorwort des CEO Link: Nachhaltigkeitsbericht der Micarna - Vorwort des CEO	1	●
Ethik und Integrität			
102-16	Werte, Prinzipien, Standards, Normen und Verhaltensweisen Link 1: Micarna im Überblick - Unser Management - Unsere Vision Link 2: Micarna im Überblick - Unser Management - Unsere Mission Link 3: Micarna im Überblick - Unser Management - Unser Verhaltenscodex	1	●
Unternehmensführung			
102-18	Führungsstruktur und Beschlussorgane für ökonomische, soziale und ökologische Themen Link 1: Nachhaltigkeit bei Micarna - Unser Nachhaltigkeitsmanagement - Integration ins Nachhaltigkeitsmanagementsystem der M-Industrie Link 2: Nachhaltigkeit bei Micarna - Unser Nachhaltigkeitsmanagement - Verankerung im Unternehmen	1	●
Stakeholder Engagement			
102-40	Liste der Stakeholdergruppen Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Unser Nachhaltigkeitsstrategie - Unsere Anspruchsgruppen	1	●
102-41	Kollektivverträge <i>99% der Mitarbeitende der Micarna-Gruppe sind Gesamtarbeitsverträgen unterstellt.</i>	1	●
102-42	Ermittlung und Auswahl der Stakeholder Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Unser Nachhaltigkeitsstrategie - Unsere Anspruchsgruppen	1	●
102-43	Vorgehen beim Stakeholder Engagement Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Unser Nachhaltigkeitsstrategie - Einbindung der Anspruchsgruppen	1	●
102-44	Im Rahmen der Stakeholderanalyse aufgenommene wesentliche Aspekte, Themen und Bedenken Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Unser Nachhaltigkeitsstrategie - Einbindung der Anspruchsgruppen	1	●
Vorgehensweise bei der Berichterstattung			
102-45	Geschäftseinheiten, die in den Konzernabschlüssen erwähnt werden und ob sie mit dem Bericht abgedeckt sind Link 1: Wirtschaft - Marktleistung der Micarna - Absätze und Umsätze Link 2: Nachhaltigkeit bei Micarna - Über diesen Bericht - Grenzen der Berichterstattung	1	●
102-46	Bestimmung von Berichtsinhalt, Themenabgrenzung und Anwendung der Berichtsgrundsätze Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Über diesen Bericht	1	●
102-47	Liste der wesentlichen Aspekte Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Über diesen Bericht - Unsere wesentlichen Aspekte	1	●

102-48	Berichtigungen von Informationen, die in früheren Berichten gegeben wurden <i>Nicht anwendbar, da erster Bericht</i>	n/a	n/a
102-49	Änderungen bei der Berichtserstattung <i>Nicht anwendbar, da erster Bericht</i>	n/a	n/a
102-50	Berichtszeitraum <i>01.01.2017-31.12.2017</i>	1	●
102-51	Jahr des letzten Berichts <i>Nicht anwendbar, da erster Bericht</i>	1	●
102-52	Berichtszyklus <i>Jährlich</i>	1	●
102-53	Kontaktangaben bei Fragen zum Bericht Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Über diesen Bericht - Kontakt	1	●
102-54	Aussagen zur Berichtserstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Über diesen Bericht - Bericht gemäss GRI	1	●
102-55	GRI Content-Index Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Über diesen Bericht - GRI Content Index	1	●
102-56	Externe Überprüfung Link: Nachhaltigkeit bei Micarna - Über diesen Bericht - Externe Überprüfung	1	●
Wirtschaftliche Leistung			
201-1	Direkt erwirtschafteter und verteilter Wert <i>Auf die Veröffentlichung der Geschäftsausgaben wird aus Gründen der Geschäftspolitik verzichtet.</i>	1	◐
201-2	Durch den Klimawandel bedingte finanzielle Folgen und andere Risiken und Chancen		○
201-3	Verpflichtungen aus leistungsorientierten oder anderen Pensionsplänen Link: Soziales - Arbeitswelt - Vorsorge	3	●
201-4	Finanzielle Unterstützung von Seiten der Regierung		○
Beschaffungspraktiken			
204-1	Anteil der Ausgaben für lokale Lieferanten Link: Soziales - Tierwohl - Fokus auf Schweizer Fleisch	3	●
FP1	Einkaufsmenge von Lieferanten, die mit Beschaffungspolitik übereinstimmen Link 1: Soziales - Partnerschaften - Amfori BSCI Link 2: Soziales - Partnerschaften - WWF Seafood-Group Link 3: Soziales - Tierwohl - Import von Fleisch	2	●
FP2	Einkaufsmenge, welche auf Basis von anerkannten Standards überprüft wurde, nach Standard Link 1: Wirtschaft - Marktleistung der Micarna - Schlachtzahlen Link 2: Soziales - Gesundheit - Unser Qualitätsmanagement Link 3: Soziales - Tierwohl - Tierhaltung Link 4: Soziales - Partnerschaften - WWF Seafood-Group	3	●
Materialien			
301-1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen (erneuerbar, nicht-erneuerbar) Link 1: Wirtschaft - Ressourceneffizienz - Menge Verpackungsmaterial Link 2: Wirtschaft - Ressourceneffizienz - Menge recyceltes und erneuerbares Verpackungsmaterial <i>99% unserer eingesetzten Rohstoffe sind tierischen Ursprungs. Die restliche Menge ist in erster Linie Verpackungsmaterial wodurch wir in unserem Bericht insbesondere auf die Zusammensetzung des Verpackungsmaterials eingehen.</i>	2	●
301-2	Anteil verwendetes Recycling-Material Link: Wirtschaft - Ressourceneffizienz - Menge recyceltes und erneuerbares Verpackungsmaterial	2	●
301-3	Prozentsatz der zurückgenommenen verkauften Produkte und ihrer Verpackungsmaterialien		○
Energie			
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation Link: Ökologie - Klima - Energieverbrauch	2	●
302-2	Energieverbrauch ausserhalb der Organisation		○
302-3	Energieintensität Link: Ökologie - Klima - Energieverbrauch	2	●
302-4	Reduktion des Energieverbrauchs Link: Ökologie - Klima - Energieverbrauch	2	●
302-5	Senkung des Energieverbrauchs für Produkte und Dienstleistungen		○
Wasser			
303-1	Wasserentnahme nach Quelle Link: Ökologie - Wasser - Wasserverbrauch in der Micarna <i>Das kommunalen Wassernetz ist die einzige Entnahmekette für unser Frischwasser.</i>	2	●
303-2	Durch die Wasserentnahme erheblich beeinträchtigte Wasserquellen		○
303-3	Zurückgewonnenes und wiederverwendetes Wasser		○
Emissionen			
305-1	Direkte Treibhausgasemissionen (Scope 1) Link: Ökologie - Klima - Treibhausgasemissionen bei der Micarna	2	●
305-2	Indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 2)		○
305-3	Sonstige indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 3) Link: Ökologie - Klima - Treibhausgasemissionen über gesamte Wertschöpfungskette	2	◐
305-4	Intensität der Treibhausgasemissionen Link: Ökologie - Klima - Treibhausgasemissionen bei der Micarna	2	●
305-5	Senkung der Treibhausgasemissionen Link: Ökologie - Klima - Treibhausgasemissionen bei der Micarna	2	●
305-6	Emissionen von ozonschädigenden Substanzen Link: Ökologie - Klima - Treibhausgasemissionen bei der Micarna	2	●

Abwasser & Abfall			
306-1	Abwassereinleitung nach Qualität und Einleitungsort		<input type="radio"/>
306-2	Abfall nach Art und Entsorgungsverfahren Link 2: Wirtschaft - Ressourceneffizienz - Betriebsabfall und Nutzprodukte	2	<input checked="" type="radio"/>
306-3	Erheblicher Austritt schädlicher Substanzen		<input type="radio"/>
306-4	Transport von gefährlichem Abfall		<input type="radio"/>
306-5	Von Abwassereinleitung und/oder Oberflächenabfluss betroffene Gewässer		<input type="radio"/>
Umweltbezogene Compliance			
307-1	Nichteinhaltung von Umweltschutzgesetzen und -verordnungen <i>Im Jahr 2017 wurden im Segment im Rahmen von internen und externen Audits 7 geringfügige punktuelle Nicht-Konformitäten entdeckt. Dabei handelte es sich um Abweichungen bei der Gefahrstofflagerung und unvollständige oder nicht aktualisierte Dokumentationen. Keine dieser Abweichungen hatte umweltrelevante Auswirkungen.</i>	1	<input checked="" type="radio"/>
Lieferantenbeurteilung ökologische Kriterien			
308-1	Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden <i>In Zusammenarbeit mit einem Forschungspartner erarbeiten wir eine Methode zur Bewertung unserer Lieferanten bezüglich Umweltkriterien. Eine erste Bewertung werden wir voraussichtlich erst im Jahr 2021 vornehmen können.</i>	2	<input checked="" type="radio"/>
308-2	Negative umweltbezogene Auswirkungen in der Lieferkette und diesbezügliche Aktivität (Link 1, Link 2) Link 1: Ökologie - Wasser - Wasserverbrauch in vorgelagerten Stufen Link 2: Ökologie - Klima - Treibhausgasemissionen über gesamte Wertschöpfungskette	1	<input checked="" type="radio"/>
Beschäftigung			
401-1	Neue Mitarbeitende und Personalfuktuation Link: Soziales - Arbeitswelt - Personalkennzahlen	3	<input type="radio"/>
401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden Link: Soziales - Arbeitswelt - Zusätzliche Leistungen <i>Die aufgeführten zusätzlichen Leistungen kommen allen unbefristeten Mitarbeitenden der Micarna SA zu, unabhängig von deren Beschäftigungsspensum.</i>	3	<input checked="" type="radio"/>
401-3	Elternzeit		<input type="radio"/>
Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis			
402-1	Minimale Vorlaufzeit zur Informierung über organisatorische Änderungen <i>Unsere Mitarbeitenden erhalten die Arbeitszeitpläne spätestens zwei Wochen im Voraus. Im Umgang mit Entlassungen oder bei Vertragsänderungen halten wir uns an das Obligationenrecht. Bei öffentlichkeitsrelevanten Informationen werden unsere Mitarbeitenden vor der Presse informiert.</i>	1	<input checked="" type="radio"/>
FP3	Arbeitszeitverluste durch Streiks/Aussperrungen nach Land <i>Im Jahr 2017 war die Micarna-Gruppe von keinen Streiks betroffen.</i>	1	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz			
403-1	Repräsentation von Mitarbeitenden in formellen Ausschüssen für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz <i>100% unserer Mitarbeitenden sind durch Vertreter unseres integralen Sicherheitssystems vertreten. Zusätzlich steht die Personalkommission unseren Mitarbeitenden auch zu Anliegen hinsichtlich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zur Verfügung. Bei unseren Standorten in Deutschland werden die Interessen unserer Mitarbeitenden von Berufsgenossenschaften repräsentiert.</i>	1	<input checked="" type="radio"/>
403-2	Art und Rate der Verletzungen, Berufskrankheiten, Arbeitsausfalltage und Abwesenheit sowie die Zahl arbeitsbedingter Todesfälle Link: Soziales - Arbeitswelt - Absenzenquote <i>Im Berichtsjahr ereigneten sich keine arbeitsbedingte Todesfälle innerhalb der Micarna-Gruppe. Berufskrankheiten sind uns keine bekannt.</i>	3	<input checked="" type="radio"/>
403-3	Arbeitnehmende mit hoher Erkrankungsrate oder -gefährdung		<input type="radio"/>
403-4	Gesundheits- und Sicherheitsthemen, die in formellen Vereinbarungen mit Gewerkschaften behandelt werden		<input type="radio"/>
Vielfalt und Chancengleichheit			
405-1	Zusammensetzung der Mitarbeitenden und Leitungsorgane Link: Soziales - Arbeitswelt - Personalkennzahlen	3	<input checked="" type="radio"/>
405-2	Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Männern und Frauen		<input type="radio"/>
Lieferantenbeurteilung soziale Kriterien			
414-1	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden <i>Da es im Jahr 2017 Änderungen in der Datenbank zur Erfassung der im Amfori-BSCI Prozess eingebundenen Lieferanten gab, können wir für 2017 keine nachweisliche quantitative Angabe zu diesem Standard machen. Für das Jahr 2018 wird die Angabe verfügbar sein.</i>	2	<input checked="" type="radio"/>
Konsumentengesundheit und -sicherheit			
416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit Link 1: Soziales - Gesundheit - Unsere Qualitätskontrollen Link 2: Soziales - Gesundheit - Fleisch und Gesundheit	1	<input checked="" type="radio"/>
416-2	Vorfälle von Nicht-Einhaltung der zugelassenen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften von Produkten Link: Soziales - Gesundheit - Unsere Qualitätskontrollen	3	<input checked="" type="radio"/>
FP5	Produkte aus unabhängig zertifizierter Produktion Link: Soziales - Gesundheit - Unser Qualitätsmanagement <i>Bis auf die ausländischen Standorte und das Tochterunternehmen Tipesca sind alle Produktionsstandorte ISO9001 und FSSC ISO 22000 zertifiziert. Der Standort Stauss Geflügel GmbH ist IFS Food zertifiziert. Diese drei Zertifizierungen decken über 98% der Produktionsmenge der Micarna-Gruppe ab.</i>	1	<input checked="" type="radio"/>
FP6	Anteil Produkte mit vermindertem Gehalt von Fetten, Salz und Zucker Link: Soziales - Gesundheit - Fleisch und Gesundheit	2	<input checked="" type="radio"/>
FP7	Anteil Produkte mit erhöhtem Anteil nahrhafter Inhaltsstoffe wie Ballaststoffe, Vitamine, Mineralien, Phytochemikalien oder funktioneller Zusätze		<input type="radio"/>

Tierwohl			
FP9	Verarbeitete Tiere nach Spezies und Rasse		<input type="radio"/>
FP10	Physische Veränderungen an Tieren Link: Soziales - Tierwohl - Tierhaltung Link: Soziales - Tierwohl - Import von Fleisch <i>Wir halten uns an die Schweizer Tierschutzgesetzgebung, welche zu den strengsten weltweit gehört und international Vorbildcharakter geniesst. Das bedeutet beispielsweise, dass Schweine nicht ohne Betäubung und nur unter Schmerzausschaltung kastriert werden, keine Schwänze kupiert werden, Rinder nur durch Schmerzausschaltung kastriert und enthornt werden; und beim Geflügel keine Schnäbel, Krallen oder Flügel gestutzt werden. Des weiteren werden durch die Zuchtprogramme unserer Labelorganisationen nur noch bestimmte, robuste Rassen eingesetzt.</i>	1	<input checked="" type="radio"/>
FP11	Verarbeitete Tiere, nach Gattung und Haltungsform Link: Soziales - Tierwohl - Tierhaltung	1	<input checked="" type="radio"/>
FP12	Umgang mit Antibiotika, Entzündungshemmern und Hormonen Link: Soziales - Tierwohl - Tiergesundheit	1	<input checked="" type="radio"/>
FP13	Anzahl der Vorfälle von Nichteinhaltung von Gesetzen oder Regeln hinsichtlich Transport, Umgang mit lebenden Tieren und deren Schlachtung		<input type="radio"/>